

Hallo Mittwoch, 13. Mai 2015

Die Fans erwartet ein bunter Opernmix

Oper auf dem Lande am 25. und 26. Juli / Vorverkauf läuft bereits



Mit von der Partie bei der Oper auf dem Lande: Dietmar Sander und Camilla Lehmeier in einer Szene aus dem „Barbier von Sevilla“.

ECKERDE (red). Das beliebte Festival „Oper auf dem Lande“ auf dem Rittergut Eckerde I geht in diesem Sommer in eine neue Runde. Am Sonnabend und Sonntag, 25. und 26. Juli, gibt es jeweils ab 15 Uhr zwei Aufführungen im Park des Ritterguts der Familie von Heimburg. Der Vorverkauf hat bereits am vergangenen Sonnabend begonnen.

Die Aufführungen stehen diesmal unter dem Motto „Auf dem Land ist's so schön – ein bunter Opernmix aus sieben Jahren Oper auf dem Lande“. Dazu werden ehemalige Solisten, die sich inzwischen in Engagements verschiedener Opernhäuser

befinden, nach Eckerde zurückkehren und Szenen aus besonders beliebten Opern aufführen. Darunter sind Szenen aus der „Zauberflöte“, den „Lustigen Weibern von Windsor“, aus „Carmen“ und „Don Giovanni“. Außerdem werden Lieder von Wolfgang Amadeus Mozart erklingen.

Die Regie der Aufführungen hat Renate Rochell übernommen. Professor Hans-Peter Lehmann, ehemaliger Intendant der Staatsoper Hannover, hat das künstlerische Konzept entwickelt. Er wird die Besucher begrüßen und in die Mozartlieder einführen.

Weitere Aufführungen gibt es am 2. August in Bad Rehbürg, am 8. August in Brei-

dings Garten (Soltau) und am 15. August auf dem Edelhof Ricklingen (Hannover).

Tickets kosten 20 Euro, ermäßigt 16 Euro. Kinder und

Jugendliche bis 16 Jahre zahlen 5 Euro. Die Tickets sind im Bücherhaus am Thie, Barsinghausen, erhältlich oder im Internet auf info@operaufdemlande.de.